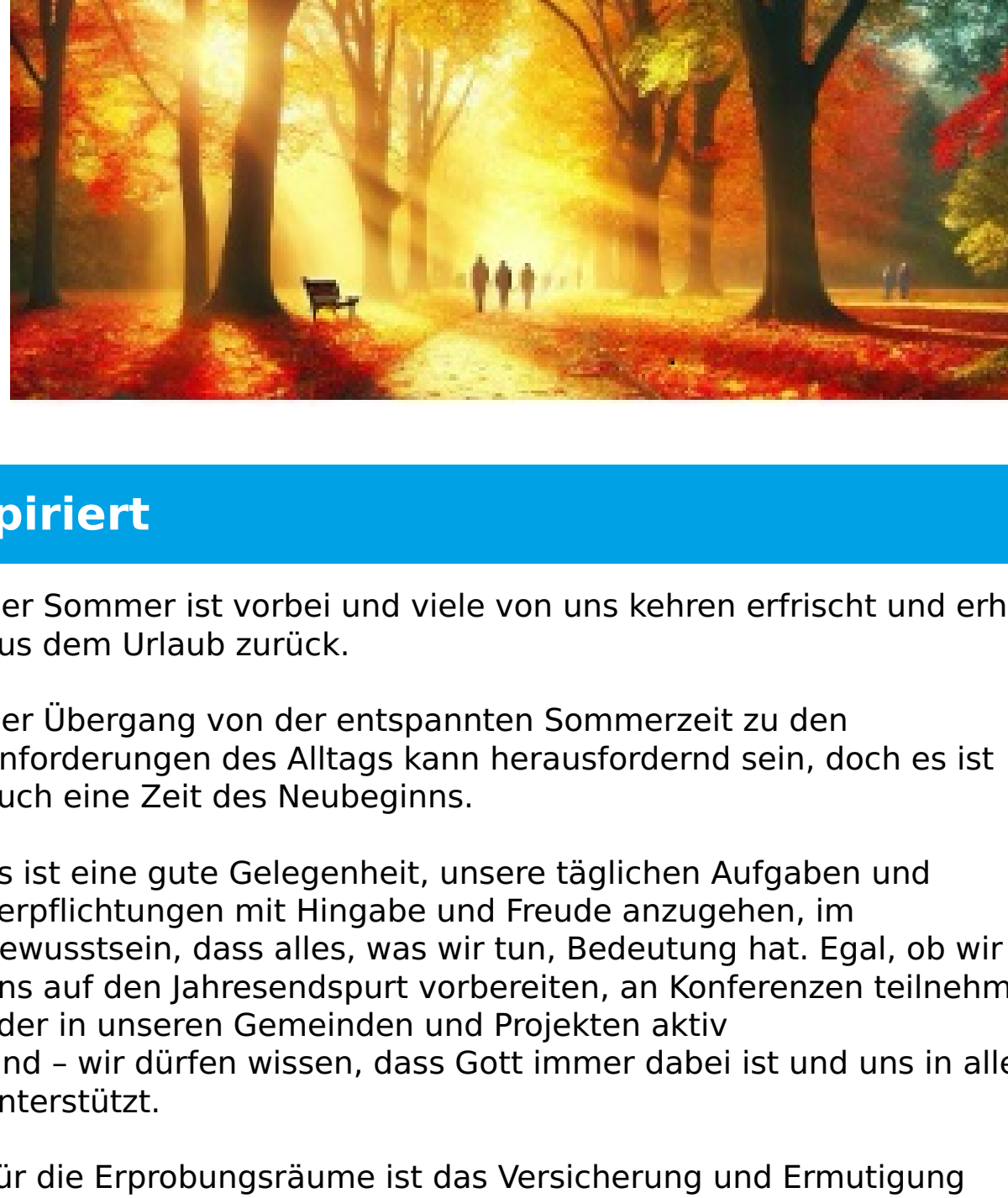


Erprobungsräume Newsletter Herbst 2024



inspiriert

Der Sommer ist vorbei und viele von uns kehren erfrischt und erholt aus dem Urlaub zurück.

Der Übergang von der entspannten Sommerzeit zu den Anforderungen des Alltags kann herausfordernd sein, doch es ist auch eine Zeit des Neubeginns.

Es ist eine gute Gelegenheit, unsere täglichen Aufgaben und Verpflichtungen mit Hingabe und Freude anzugehen, im Bewusstsein, dass alles, was wir tun, Bedeutung hat. Egal, ob wir uns auf den Jahresendspurt vorbereiten, an Konferenzen teilnehmen oder in unseren Gemeinden und Projekten aktiv sind – wir dürfen wissen, dass Gott immer dabei ist und uns in allem unterstützt.

Für die Erprobungsräume ist das Versicherung und Ermutigung zugleich.

Lasst uns Gott an Orten suchen, wo wir ihm* ihr sonst nicht begegnen und lasst uns gewiss sein, dass wir nie alleine unterwegs sind.

informiert

Aktuelles aus dem Projekt

Veränderungen im Team



Ab dem 01.09. wird Jonas Einck nur noch zu etwa 25 % als Elternzeit-vertretung bei den Erprobungsräumen tätig sein.

Ab dem 01.01.2025 kehrt Miriam Hoffmann mit einer vollen Stelle 100 % zurück.

Daher wird es in den Monaten September bis Dezember eine 75%ige Vakanz im Projekt geben. Jonas wird mit seinen 25 % weiterhin einige Kernaufgaben in den Erprobungsräumen übernehmen, aber leider müssen andere Aufgaben bis ins neue Jahr verschoben werden.

Umfrage zur Verstetigung an die Erprobungsräume



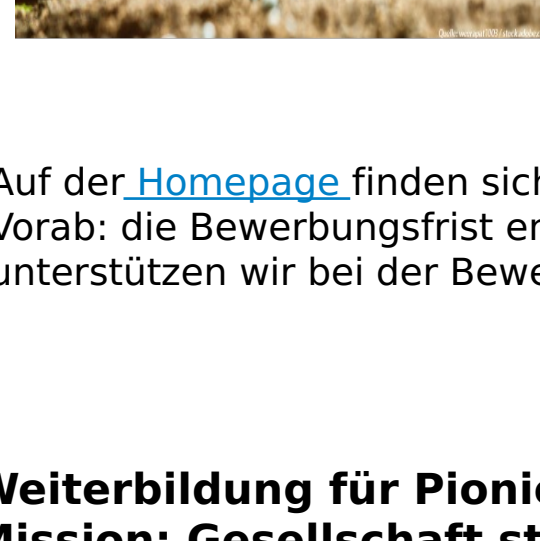
Wir würden gerne von euch erfahren, in welcher Phase eurer Erprobung ihr seid und ob ihr eine Verstetigungs-perspektive habt.

Das hilft uns, einen Überblick über die Verstetigungsprozesse und die verschiedenen Erprobungen in der Landeskirche zu haben.

Wir konnten dazu einen „externen“ Kooperationspartner finden, der die Befragung mit euch durchführen wird.

Konkret wird das in Form eines präsenten oder digitalen Gesprächs stattfinden. Ihr braucht dazu erstmal nichts zu machen, sondern wir werden einzeln auf euch bzgl. der Terminfindung zukommen.

Seid Teil des Windhauch-Podcasts!



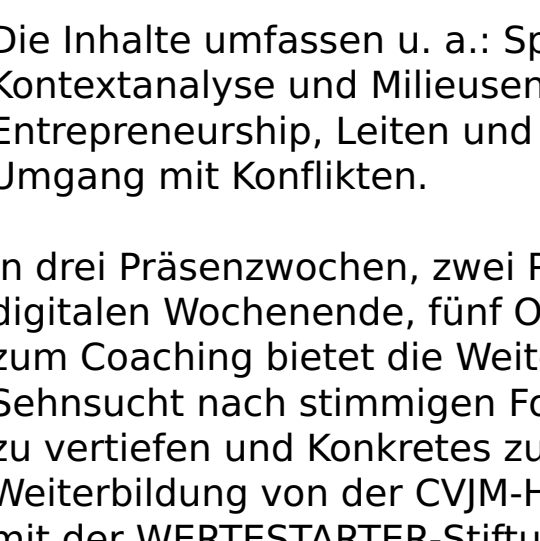
Sicherlich habt ihr schon vom Windhauch-Podcast gehört. Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass wir als Erprobungs-räume die Gelegenheit haben, in diesem Podcast präsent zu sein.

Gemeinsam mit dem Schöpfer des Podcasts, Tobias Sauer, möchten wir unsere Initiativen und Ideen für eine neue Form von Kirche vorstellen und fördern.

Wenn ihr Lust habt, eure Stimme und eure Visionen in einer Podcast-folge mit Tobias zu teilen, dann nutzt doch einfach diesen Link, um euch einzutragen und einen passenden Termin auszuwählen:

HIER der Link zum Eintrag in den Kalender. Die Aufnahme findet als Videocall statt.

Freimitgliedschaft im Fresh X-Netzwerk



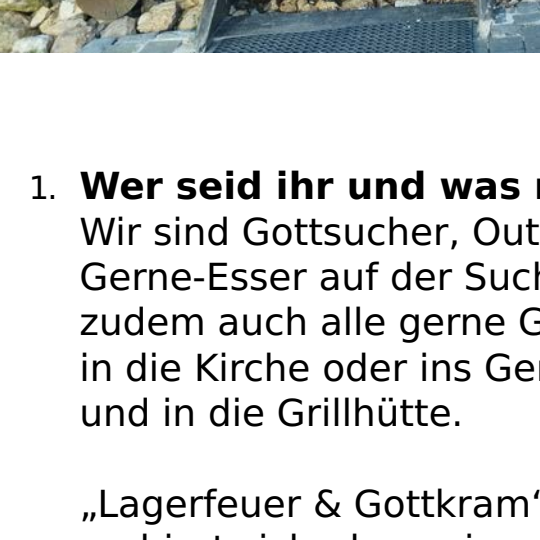
Wir freuen uns, bekannt zu geben, dass wir die Möglichkeit haben, 40 Freimitgliedschaften im Fresh X-Netzwerk zu vergeben!

Fresh X ist eine dynamische Bewegung, die sich für neue Ausdrucksformen von Kirche und Glauben einsetzt und Menschen in ihrer Lebenswelt erreichen möchte.

Als Teil dieser Bewegung könnt ihr von Ressourcen, Schulungen, Informationen und einem inspirierenden Netzwerk profitieren, um eure eigenen innovativen Ideen und Initiativen voranzutreiben.

Wenn ihr Interesse habt und von einer Freimitgliedschaft im Fresh X-Netzwerk profitieren möchte, meldet euch gerne bei mir ganz formlos unter jonas.einck@ekir.de oder 0211 4562-342.

Verkündigungspreis der Bergmoser und Höller Stiftung

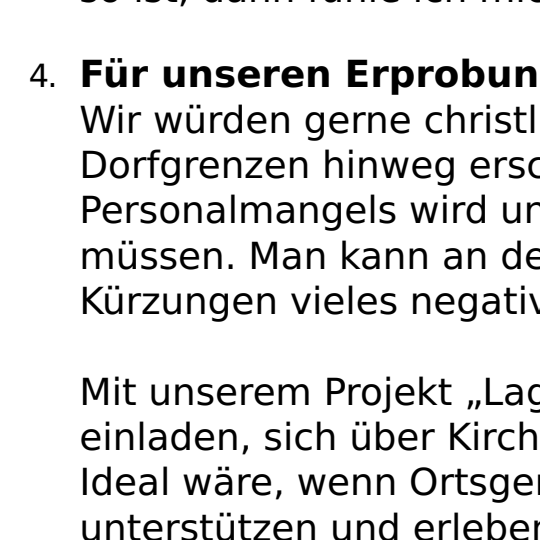


Die Bergmoser und Höller Stiftung vergibt einmal im Jahr Preise für christliche Verkündigungsarbeit in neuen und modernen Formen.

Die Stiftung hat großes Interesse geäußert, auch einzelne Erprobungs-räume mit dem Preis auszuzeichnen. Dazu müssen sich die einzelnen Erprobungsräume dort aber bewerben.

Auf der Homepage finden sich alle Informationen dazu. Vorab: die Bewerbungsfrist endet am 31. Oktober. Gerne unterstützen wir bei der Bewerbung!

Weiterbildung für Pionier*innen in Kirche: Mission: Gesellschaft startet wieder im November - Bewerbung um Stipendien möglich



Für 1,5 Jahre Teil einer Lerngemeinschaft sein, wo alle die gleiche Leidenschaft haben: Kirche auf kreative und stimmige Weise mit Menschen zu gestalten, die „nicht zur Kirche gehen“ – das ist ab November 2024 wieder möglich.

Die Weiterbildung für Pionier*innen in Kirche: Mission: Gesellschaft unterstützt Menschen, die eine heilige Unruhe spüren, wenn es darum geht, Reich Gottes, Kirche und Gesellschaft zusammen zu denken und aktiv zu werden.

Dabei geht es sowohl darum, die eigene Berufung zu erkennen und zu leben sowie fachliche und praktische Grundlagen zu erlernen und zu vertiefen, um konkrete Initiativen und Projekte (weiter) zu entwickeln, zu gründen und umzusetzen. Dafür werden Erfahrungsräume geöffnet, Impulse gesetzt, Austausch mit Praktiker*innen ermöglicht und darin begleitet, im eigenen (Arbeits-)Alltag ein konkretes Projekt anzugehen.

Eine überkonfessionelle, geistliche Lerngemeinschaft prägt den gemeinsamen Weg und bildet einen Resonanzraum.

Die Inhalte umfassen u. a.: Spiritualität, Missionale Theologie, Kontextanalyse und Milieusensibilität, Change-Management und Entrepreneurship, Leiten und Führen, Projektfinanzierung und Umgang mit Konflikten.

In drei Präsenzwochen, zwei Präsenzwochenenden, einem digitalen Wochenende, fünf Online-Einheiten und der Möglichkeit zum Coaching bietet die Weiterbildung viel Raum, um der Sehnsucht nach stimmigen Formen von Kirche zu folgen, diese zu vertiefen und Konkretes zu gestalten. Veranstaltet wird die Weiterbildung von der CVJM-Hochschule in Kassel in Kooperation mit der WERTESTARTER-Stiftung sowie dem Fresh X-Netzwerk, der Evangelischen Kirche im Rheinland, dem Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden (BEFG) und Religio Altenberg. Die rheinische Landeskirche vergibt für den Kurs fünf Stipendien.

Die Bewerbung erfolgt online über die Anmeldung zur Weiterbildung.

Weitere Informationen zur Weiterbildung finden sich hier und bei Katharina Haubold (haubold@cvjm-hochschule.de).

erzählt

4 Fragen an: Lagerfeuer und Gottkram



1. Wer seid ihr und was macht ihr gerade? Wir sind Gottsucher, Outdoorfreaks, Muskmenschen und Gerne-Esser auf der Suche nach Gleichgesinnten. Da wir zudem auch alle gerne Gastgebende sind, laden wir ein. Nicht in die Kirche oder ins Gemeindehaus, sondern ans Lagerfeuer und in die Grillhütte.

„Lagerfeuer & Gottkram“ heißt unser Projekt und dahinter verbirgt sich, dass wir ca. alle 6 Wochen eine andere Grillhütte mieten und Gastgebende sind. Hinter dem Begriff „Gottkram“ verbirgt sich, dass wir für jede Veranstaltung etwas suchen, wie wir unseren Glauben ins Gespräch bringen können. Alltagstauglich und lebensnah.

2. Was wollt ihr in Kirche verändern? Unser Umfeld ist sehr ländlich und kirchlich eher traditionell geprägt. Fast jedes Dorf hat zwei eigene Kirchen. Den meisten Bewohnern ist es sehr wichtig, dass in ihrer Kirche regelmäßig ein Gottesdienst stattfindet, was aber nicht bedeutet, dass sie diesen auch selbst besuchen.

Zu einer Kirche zu gehören hat zwar an vielen Stellen noch Tradition, aber die wenigsten ziehen einen persönlichen Nutzen daraus. Wir wünschen uns also, dass Menschen christliche Gemeinschaft auch außerhalb der Kirchenmauern und ihrer eigenen Konfession erfahren.

3. Ergänze den Satz: Die größte Überraschung der letzten drei Monate war: Wir sind immer wieder überrascht, wer bei uns auftaucht. Vielleicht kann man sagen: Wen Gott uns in die Hütte schickt.

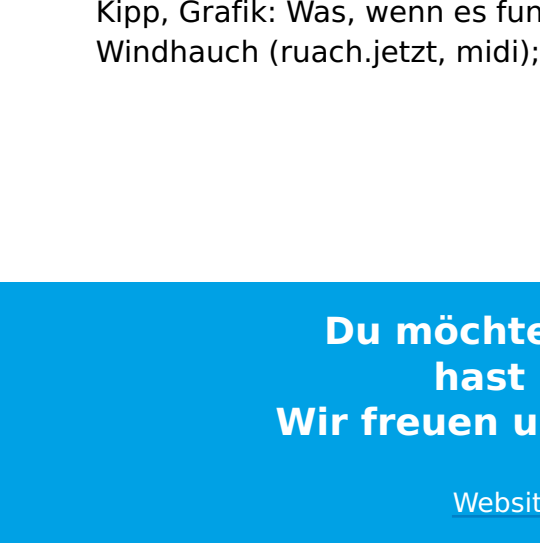
Manchmal tauchen Leute auf, die sonst gar nichts mit Kirche zu tun haben und geben uns dann zu verstehen „wenn Kirche so ist, dann fühle ich mich auch wohl“.

4. Für unseren Erprobungsraum wünschen wir uns: Wir würden gerne christliche Gemeinschaft über die Dorfgrenzen hinweg erschaffen. Allein wegen des Personalmangels wird unser Kirchenkreis zusammenwachsen müssen. Man kann an den ganzen Strukturprozessen und Kürzungen vieles negativ denken und erleben.

Mit unserem Projekt „Lagerfeuer & Gottkram“ möchten wir einladen, sich über Kirchenräume hinweg zusammen zu tun. Ideal wäre, wenn Ortsgemeinden Lust haben uns dabei zu unterstützen und erleben, dass es auch einen Mehrwert für sie haben könnte.

erinnert

Diaspora-Studententag zum Thema: Neue Gemeindeformen



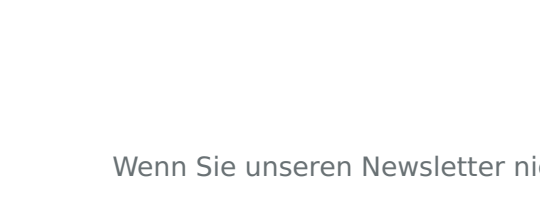
mit Andries Boekhout, Katharina Haubold und Janneke Botta

am 7. September 2024 von 9.30 bis 17 Uhr im Oberlinhaus, Dudweiler

Das genaue Programm findet ihr im Flyer.

Anmeldungen über: GAW Rheinland Frau Sabine Jansler E-Mail: info@gaw-rheinland.de

Vernetzungstreffen 2024



Vom 27. bis 29. September 2024 treffen wir uns mit allen geförderten Erprobungs-räumen in Bonn.

Ein Wochenende zum Austausch, zum Lernen, zum Reflektieren, Beten und Begegnen in einer Gemeinschaft des Aufbruchs.

Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen!

Startermodul

Du suchst nach etwas Neuem für die Kirche? Komm zum Startermodul!

Der nächste Termin für das Startermodul ist am

Mittwoch, 9. Oktober 2024 18 bis ca. 21 Uhr

ANMELDUNGEN sind ab sofort möglich!

FORUM Strategische Innovation "Virtuelle Gemeinde" am

Donnerstag, 10. Oktober 2024 von 19 - 21 Uhr via Zoom

mit Felix Goldinger und Einblicke in die Netzgemeinde DA-ZWISCHEN.

In diesem Forum stellen wir uns die Frage: Kann es auch virtuelle Gemeindegründungen geben?

HIER könnt ihr euch anmelden und erhaltet weitere Informationen.

LÖSUNGSRAUM - Mitgliederorientierung

Wie hältst du's mit der Kirche? Zur Bedeutung der Kirche in der Gesellschaft - KMU6

Donnerstag, 7. November 2024 von 19 - 21 Uhr via Zoom

Beim Lösungsraum Mitgliederorientierung erhalten insbesondere Presbyter*innen und Ehrenamtliche Einblicke in die Ergebnisse der KMU6 und kommen miteinander darüber ins Gespräch.

HIER könnt ihr euch anmelden und erhaltet weitere Informationen

Pionier*innen Frühstück

Wir treffen uns zur Vernetzung mit allen geförderten Erprobungsräumen auf einen Kaffee.

am Montag, 18. November 2024 in Köln

von 10 bis 13 Uhr.

So lernt ihr Menschen kennen, die ähnlich denken wie ihr. Nähere Infos und den Link zur Anmeldung findet ihr hier.

Bewerbung als Erprobungsraum

Ihr sucht Unterstützung für eure Ideen und überlegt, euch um eine Förderung als Erprobungsraum zu bewerben? Dann schaut doch mal auf unserer Bewerbungsseite vorbei!

Die nächste Bewerbungsfrist für einen kleinen Antrag: Freitag, 1. November 2024

Bewerbt euch jetzt und kommt in die Gemeinschaft der Erprobungsräume!

Herzliche Einladung sich den Termin des Kirchentags 2025 in Hannover vorzumerken!

Unser Stand wird ein Ort des Austauschs, des Lernens und der Vernetzung sein.

SAVE THE DATE: KIRCHENTAG 2025 vom 30. April bis 4. Mai 2025 in HANNOVER

Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um gemeinsam mit euch die Zukunft unserer Kirche zu präsentieren.

Falls ihr keinen eigenen Stand habt, seid ihr herzlich eingeladen, an unserem Stand mitzuwirken und eure Projekte und Ideen vorzustellen.

Meldet euch gerne per E-Mail unter erprobungsraume@ekir.de bei uns!

Fotos: Josh Boot/Unsplash, Savushkin (Datenbank Getty Images über Canva), pepifoto (Getty images); Jan Tinneberg/Unsplash, Victor Clime/Unsplash, Adina Voicu/Canva, Cronenberg, D. Goering, Tim Foster/Unsplash, Alina Grubnyak/Unsplash; Yulia Chyzhevska; lechatmoi/Getty Images); Andreas Wohlfahrt von Pexels; Verena Kipp; Grafik: Was, wenn es funktioniert? Miriam Tölgemes; LebensRaum Kirche, Fresh-X, Windhauch (ruach.jetzt, midi); Kirchentag/Kay Michalak"

Du möchtest Neues ausprobieren, hast Ideen oder Fragen? Wir freuen uns, wenn du uns schreibst.

Website | Impressum | Datenschutz